

WANN IST HILFE NOTWENDIG?

WILDVÖGEL

Verletzungen

Wenn der Findling blutende Verletzungen aufweist, sollte das Tier umgehend zu fachkundigen Tierärzten verbracht werden.

Gefieder

Plustert der Vogel sein Gefieder massiv auf, tritt dies sogar in Kombination mit eventuell geschlossenen Augen und/oder einer gekrümmten Rücken-Schwanz-Linie und/oder Schnabelatmung auf, benötigt er Hilfe.

Augen

Kneift ein Vogel die Augen mandelförmig zusammen, hält diese geschlossen (exklusive einiger Eulen), zeigt er Verletzungen an den Augen, wirkt er orientierungslos, sollten Sie diesen zu vogelkundigen Personen transportieren.

Schnabel & Atmung

Ist der Schnabel blutig & rührt dies nicht vom Beuteerwerb oder der Beuteaufnahme her, weist er Fehlstellungen auf oder zeigt der Vogel Schnabelatmung (Schnabel ist dauerhaft geöffnet und Atmung ist deutlich beschleunigt), benötigt er Hilfe.

1

9

2

8

3

7

4

6

5

Parasiten

Fliegeneier oder Maden, viele Parasiten (Ameisen, Federlinge, Lausfliegen), Zecken auf bzw. im Gefieder eines Vogels deuten auf eine Erkrankung hin. Bitte bei vogelkundigen Tierarzt vorstellen.

Beine & Flügel

Sehen Sie Fehlstellungen der Beine oder Flügel (Asymmetrie, hängende Flügel, weit abgespreizte Beine, kein Stehvermögen, kein vorhandener Greifreflex), sollte das Tier einem vogelkundigen Tierarzt vorgestellt werden. Flugunfähigkeit ist nicht immer ein Notfall. Hierzu Unterschied **Nestling/Ästling** beachten! (siehe **Umweltpädagogik- Mythen Vögel**)

Verlust Elterntiere

Wenn die Elterntiere, die für die Versorgung junger Wildvögel zum Überleben der Jungtiere unbedingt notwendig sind, nachweislich verstorben sind oder nach mehrstündiger Beobachtung aus ausreichender Entfernung keine Versorgung der Jungtiere durch die Eltern beobachtet werden konnte.

Hunde-/Katzenbissopfer

Sollten Sie beobachtet haben, dass der Vogel von einer Katze oder einem Hund gebissen oder gebracht wurde, bitte schnellstmöglich einen fachkundigen Tierarzt aufsuchen, da hier die notwendige Therapie schnell eingeleitet werden muss!

Fluchtreflex

Nähern Sie sich dem Findling und dieser ist nicht in der Lage vor Ihnen zu flüchten, kann dies ebenfalls ein Anzeichen für Hilfebedürftigkeit sein. Ausgenommen sind einige Eulen. Hier dient das Augenschließen und Verharren in einer Position der Tarnung vor Fressfeinden.